


Ergebnisse

GerOSS bietet hohe Flexibilität durch den einfachen zielgerichteten Ansatz mit nur geringem Dokumentationsaufwand sowie zeitnaher Bereitstellung der aktuellen Ergebnisse. Da einzelne Komplikationen jeweils über einen begrenzten Zeitraum von 3 - 5 Jahren erhoben werden, wird nach Abschluss des Erhebungszeitraumes mit ExpertInnenanalyse eine Veröffentlichung sowohl auf der Homepage als auch in Fachzeitschriften erfolgen. Darüber hinaus werden die Ergebnisse mit ExpertInnen diskutiert und einer breiteren Fachöffentlichkeit auf den verschiedenen Tagungen vorgestellt, um auch auf diese Weise Einfluss auf Empfehlungen und Leitlinien nehmen zu können.

Weitere Informationen: [Liste bisheriger Publikationen](#) (pdf-Datei, 217 KB)

Aktueller Stand der Ereignisse

 Fallzahlen im GerOSS-Projekt www.aekn.de			
Dokumentierte Ereignisse:	NDS	Bayern	andere BL*
Uterusruptur	470	121	115
Peripartale Hysterektomie	194	90	25
Eklampsie	115	24	30
Plazenta increta/ percreta	235	88	26
Feto-maternale Alloimmunthrombozytopenie (FMAIT)	2	3	2
Intrauteriner Fruchttod (IUFT)	24	5	2
Zwischensumme	1.040	331	200
Gemeldete Ereignisse:			
Lungenembolie	2	1	2
Fruchtwasserembolie	2	6	2
Transfusion ≥ 5 Blutkonserven	95	34	46
Ösophagusatresie	13	17	12
Zwischensumme	112	58	62
Gesamtsumme	1.152	389	262
<small>* bis 2016</small> Insgesamt wurden 1.803 Fälle gemeldet und davon 1.571 Fälle dokumentiert.			
<small>Datenstand: 14. März 2016 Zentrum für Qualität und Management im Gesundheitswesen</small>			

[Große Ansicht](#) (pdf-Datei, 199 KB)

Weitere Informationen: [Erste Ergebnisse aus dem GerOSS-Projekt](#) (pdf-Datei, 393 KB)